Zuhören und Erzählen – Kompetenzen Zyklus 2

Deutsch

Hören

- D.1.A.1 Grundfertigkeiten
Die Schülerinnen und Schüler...
- e » können nonverbale Mittel (z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (z.B. Intonation, Sprechfluss) in der Situation deuten.
» können eine Hörerwartung aufbauen und die nötige Ausdauer aufbringen, um einem längeren Hörbeitrag zu folgen.
- D.1.B.1 Verstehen in monologischen Hörsituationen
Die Schülerinnen und Schüler...
- d » können ein globales Hörverständnis zu verschiedenen Hörtexten aufbauen (z.B. Erzählung, Theaterstück, Szene aus Film, Gedicht, Sachtext).
- f » können unter Anleitung wichtige, auch implizite Informationen eines Hörtextes verstehen und wiedergeben (z.B. Bericht, Vortrag, Hörspiel).
» können die Bedeutung von unbekanntem Wörtern aus dem Kontext erschliessen, erfragen oder mit Unterstützung mit geeigneten Hilfsmitteln (z.B. Wörterbuch, Sachbuch, Internet) nachschlagen und damit ihren rezeptiven Wortschatz erweitern.
- D.1.C.1 Verstehen in dialogischen Hörsituationen
Die Schülerinnen und Schüler...
- c » können nachfragen, wenn sie etwas in einem Gespräch nicht verstanden haben.
- D.1.D.1 Reflexion über das Hörverhalten
Die Schülerinnen und Schüler...
- c » können mithilfe von Leitfragen beschreiben, welche Hörstrategien sie beim Zuhören anwenden, um das Gehörte zu verstehen (z.B. einen Hörtext in Portionen abspielen, Fragen vor dem Zuhören lesen).

Sprechen

- D.3.A.1 Grundfertigkeiten
Die Schülerinnen und Schüler ...
- c » können nonverbale (z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung) und paraverbale Mittel (z.B. Atmung, Intonation, Sprechfluss) angemessen verwenden.
- d » können das Zusammenspiel von Verbalem, Paraverbalem und Nonverbalem gestalten.
- D.3.B.1 Monologisches Sprechen
Die Schülerinnen und Schüler...
- d » können eine Geschichte in Standardsprache zusammenhängend erzählen, wobei erstsprachliche und mundartliche Auffälligkeiten vorkommen können.
» können Arbeitsergebnisse der Klasse präsentieren.

» können mithilfe von Stichworten und Notizen eine Präsentation strukturieren.

D.3.C.1 Dialogisches Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler...

e » können eine Gruppenarbeit leiten, wenn dafür klare Anweisungen vorliegen (z.B. Zeit einhalten, Resultate festhalten).

f » können zu einfachen Themen und in kurzen Gesprächen die Moderation übernehmen (z.B. Gruppenarbeit eröffnen, Klassenrat).

D.3.D.1 Reflexion über das Sprech-, Präsentations- und Gesprächsverhalten

Die Schülerinnen und Schüler...

c » können mithilfe von Kriterien über eine Präsentation und ihre Wirkung nachdenken (z.B. adressatengerecht).